

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 15.04.2024

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen  
/Beiräte  
Bearbeiter/in: Fraktion BÜNDNIS  
90/DIE GRÜNEN  
Telefon: (03 85) 5 45 29 70

**Antrag**  
**Drucksache Nr.**

01207/2024

**öffentlich**

## Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

## Betreff

Prüfantrag | Schulstraßen für Schweriner Schulen

## Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Einrichtung von Schulstraßen an Schweriner Schulen zu prüfen.

## Begründung

Wie in anderen Städten entstehen auch vor Schweriner Schulen leider unübersichtliche Verkehrssituationen durch den Hol- und Bringverkehr von Schülerinnen und Schülern. Um den Schulweg sicherer zu gestalten, gibt es u.a. erfolgreich erprobte [Pilotprojekte](#), in denen Straßen im direkten Umfeld der Schule als Schulstraßen eingerichtet werden. Das bedeutet eine temporäre Öffnung des Straßenraums für die zu Fuß oder mit dem Rad oder Roller zur Schule Kommenden. Sie dienen als Schutzraum und Ermutigung der Kinder, sich selbstständig zur Schule zu bewegen. Damit verbunden ist eine kurzfristiges Kfz-Durchfahrtsverbot zum Schulbeginn und teilweise zum Schulse. Schulstraßen findet man in [Köln](#), Berlin, [Bad Kreuznach](#), [Wien](#) etc. Hier konnte gemeinsam mit den Schulen, den Schülern, Eltern, Verwaltung und Anwohnern das Schulumfeld in Sinne der Kinder sicherer gestaltet werden. Diese Option möchten wir auch für Schweriner Schulen prüfen lassen.

**über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr**

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

**Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:**

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

**Anlagen:**

keine

---

gez. Regina Dorfmann  
Fraktionsvorsitzende